



## **Änderungsantrag**

der Abgeordneten **Katrin Ebner-Steiner, Markus Plenk, Christoph Maier, Andreas Winhart, Roland Magerl und Fraktion (AfD)**

**Haushaltsplan 2019/2020;**  
**hier: Abgabe der Maßnahmen zur Bekämpfung der Glücksspielsucht an das Staatsministerium der Finanzen und für Heimat (Kap. 14 05 Tit. 547 01)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Doppelhaushalt 2019/2020 wird folgende Änderung vorgenommen:  
In Kap. 14 05 wird der Tit. 547 01 gestrichen.

### **Begründung:**

Das Staatsministerium der Finanzen und für Heimat ist in Bayern für das Glücksspiel zuständig. Dementsprechend sehen wir auch die Prävention der Glücksspielsucht im Verantwortungsbereich dieses Staatsministeriums. Der Haushaltsansatz für die Prävention im Staatsministerium für Gesundheit und Pflege ist deshalb zu streichen und dem Finanzministerium zuzuordnen, da der Haushaltsansatz dort unserer Ansicht nach besser aufgehoben ist.